




Lemurenparadies & Inselträume auf Madagaskar


Vom Regenwald im Osten mit seiner Lemurenvielfalt bis zu den Traumstränden im Norden


In den Nationalparks begegnen Sie den Rufen der Indris, wandern durch artenreiche Regenwälder und entdecken eine faszinierende Tierwelt. Spektakuläre Landschaftsformen wie die roten Tsingy und das Kalksteinlabyrinth des Ankarana-Nationalparks sorgen für eindrucksvolle Naturerlebnisse. Zusätzlich erwarten Sie im Norden türkisfarbenes Wasser und idyllische Strände, die zum Entspannen einladen. Die Mischung aus beeindruckender Natur und entspannten Momenten am Meer macht diese Reise zu einem eindrucksvollen Erlebnis für alle Sinne.

AUF EINEN BLICK


 15 Tage

 ab CHF 3'700.-

 Natur & Kultur aktiv

 Individualreise

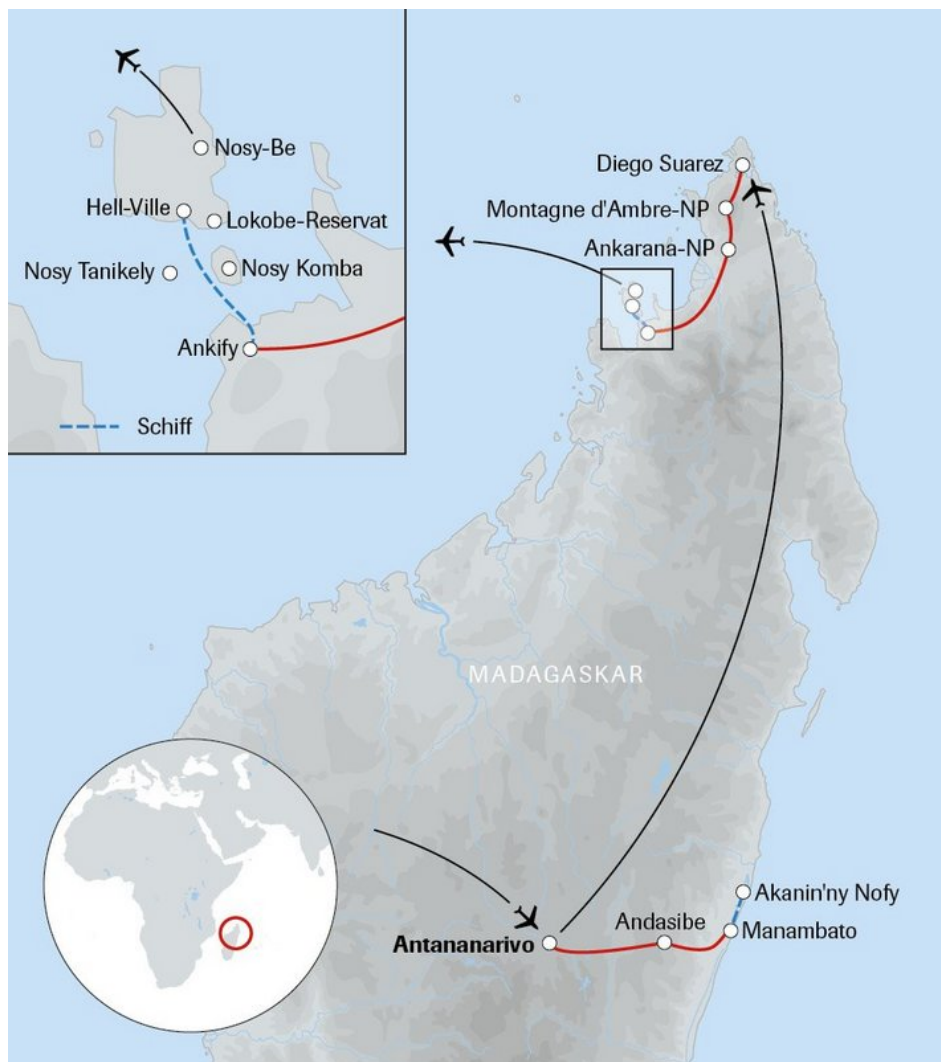
 Englisch- oder französischsprachender Driverguide

- 
- Begegnung mit den Lemuren in den Regenwäldern von Andasibe
 - Nachtwanderung in Ankanin'ny Nofy auf der Spur des Aye-Aye-Lemurs
 - Bootsausflug im türkisfarbenen Smaragdmeer von Diego Suarez
 - Besuch der Roten Tsingy und der Kalksteinformationen im Ankarana-NP
 - Entspannung an den Traumstränden von Nosy Be

Reisedaten

Diese Individualreise ist an Ihrem Wunschdatum buchbar.
Wir beraten Sie gerne zur besten Reisezeit und Verfügbarkeit der Unterkünfte.

Reiseroute



Reiseprogramm

1. Tag: Ankunft in Antananarivo (-)

Ankunft in Antananarivo, auch Tana genannt. Nach Ihrer Landung am Flughafen erfolgt der Transfer ins Stadtzentrum, unterwegs sammeln Sie erste Eindrücke von der Stadt. Im Hotel angekommen, beziehen Sie Ihr Zimmer und lassen den Tag ruhig ausklingen.

Übernachtung im Hotel in Antananarivo

Fahrzeit ca. 30 Min. (20 km)

2. Tag: Fahrt Richtung Andasibe (F/-/A)

Nach dem Frühstück Fahrt Richtung Osten durch eine Landschaft mit terrassierten Reisfeldern. Ihr heutiges Ziel ist Andasibe, ein einfaches Dorf, das als idealer Ausgangspunkt für den Besuch des berühmten Nationalparks gilt. Dieser beherbergt die legendären Indris, die grössten Lemuren Madagaskars. Optional können Sie vor dem Abendessen an einem geführten Nachtspaziergang mit einem lokalen Guide entlang der Strasse beim Analamazaotra-Reservat teilnehmen. Dabei begeben Sie sich auf die Suche nach nachtaktiven Tieren wie Woll- und Mausmakis, Chamäleons und anderen faszinierenden Waldbewohnern.

Übernachtung im Hotel in Andasibe

Fahrzeit ca. 4.5 Std. (140 km)

3. Tag: Besuch des Analamazaotra-Reservat (F/-/A)

Frühmorgendlicher Ausflug in den 810 Hektar grossen Analamazaotra-Reservat. Dort begegnen Sie den Indri-Lemuren, deren markante Rufe kilometerweit zu hören sind, sowie 13 weiteren Lemurenarten. Ausserdem können Sie zahlreiche Vogelarten, Chamäleons und andere Tiere beobachten. Die Wanderung auf dem Indri II-Trail führt zunächst bergauf, verläuft anschliessend überwiegend auf ebenen Wegen. Im Anschluss fahren Sie weiter in das Zuckerrohr- und Obstanbaugebiet um Brickaville. Nach einigen Kilometern biegen Sie auf eine sieben kilometerlange Piste zum ehemaligen Ferienort Manambato ab. Dort besteigen Sie ein überdachtes Motorboot, das Sie über den Pangalanes-Kanal in Ihr Hotel bringt.

Übernachtung im Hotel in Ankanin'ny Nofy

Fahrzeit ca. 5.5 Std. (132 km) / Wanderzeit ca. 3 Std. / Bootsfahrt ca. 1.5 Std.

4. Tag: Akanin'ny Nofy (F/-/A)

Heute haben Sie den ganzen Tag Zeit, die Umgebung des Hotels am Ufer des Ampitabe-Sees zu erkunden. Bei einer geführten Wanderung durch den privaten Palmarium-Park begegnen Sie einer beeindruckenden Vielfalt an Lemurenarten. Nach Einbruch der Dunkelheit erwartet Sie ein besonderes Erlebnis, nämlich ein nächtlicher Ausflug auf der Suche nach den seltenen, vom Aussterben bedrohten Aye-Aye-Lemuren. Diese faszinierenden Tiere mit ihrem ungewöhnlichen Aussehen wurden auf der Insel angesiedelt und stehen rund um die Uhr unter Schutz.

Übernachtung im Hotel in Ankanin'ny Nofy

Wanderzeit ca. 2.5 Std.

5. Tag: Rückfahrt nach Andasibe (F/-/A)

Mit dem Boot geht es über den Pangalanes-Kanal nach Manambato, von dort fahren Sie mit dem Auto zurück nach Andasibe. Restliche Zeit zur freien Verfügung.

Übernachtung im Hotel in Andasibe

Fahrzeit ca. 5.5 Std. (132 km) / Bootsfahrt ca. 1.5 Std.

6. Tag: Maromizaha-Reservat (F/-/A)

Der heutige Besuch des Maromizaha-Reservates führt in einen dichten, feuchten und immergrünen Wald. Man nennt ihn auch «Drachenbaumwald». Das Gebiet erstreckt sich über rund 1880 Hektar und besteht aus einer Kette von Hügeln, die durch enge Täler voneinander getrennt sind. Das

Schutzgebiet des Maromizaha-Regenwaldes ist bisher nur wenigen Tourist*innen bekannt, die Tierwelt des Reservats ist jedoch aussergewöhnlich vielfältig. Besonders die Säugetierfauna hebt sich im Vergleich zu den umliegenden Wäldern hervor. Nach dem Besuch fahren Sie zurück nach Antananarivo.

Übernachtung im Hotel in Antananarivo

Fahrzeit ca. 4.5 Std. (140 km) / Wanderzeit ca. 5 Std.

7. Tag: Flug in den Norden nach Diego Suarez (F/M/A)

Transfer zum Flughafen und Flug nach Diego Suarez. Dort werden Sie empfangen und unternehmen anschliessend einen Bootsausflug, bei dem Sie das wunderschöne Smaragdmeer entlang der Küste entdecken. Lassen Sie sich von diesem einzigartigen Naturschauspiel verzaubern. Das Mittagessen geniessen Sie auf einer kleinen Insel mitten im türkisfarbenen Wasser.

Übernachtung im Hotel in Diego Suarez

Flugzeit ca. 2 Std. / Fahrzeit ca. 1 Std. (30 km) / Bootsfahrt ca. 1 Std.

8. Tag: Montagne d'Ambre-NP (F/M/A)

Fahrt nach Joffreville, einem Städtchen südwestlich von Diego-Suarez. Es wurde 1950 von der französischen Fremdenlegion gegründet und als Erholungsort in der kühlen Bergluft für erschöpfte Soldaten ausgebaut. Seit Mitte der 1990er Jahre ist Joffreville wieder zum Leben erwacht und dient heute als idealer Ausgangspunkt für den Besuch des 18'200 Hektar grossen Montagne d'Ambre-Nationalparks. Dieser beeindruckende Park beherbergt sieben Lemurenarten, über 70 Vogelarten sowie 24 Amphibienarten. Zudem erwarten Sie mehrere bis zu 80 Meter hohe Wasserfälle, einige Flussläufe und Kraterseen. Während einer geführten Wanderung durch den Park entdecken Sie die üppige Vegetation und halten Ausschau nach seltenen Tieren.

Übernachtung im Hotel in Joffreville

Fahrzeit ca. 1 Std. (25 km) / Wanderzeit ca. 1.5 bis 4 Std.

9. Tag: Rote Tsingy und Ankarana-NP (F/M/A)

Gestärkt vom Frühstück geht es heute weiter Richtung Süden. Unterwegs besuchen Sie die roten Tsingy, eine Landschaft aus roter Lateriterde mit bizarren Kristallformen. Anschliessend Weiterfahrt nach Ankarana, einem geschützten Naturreservat, dessen Name übersetzt «spitzer Stein» bedeutet. Dort erwarten Sie die einzigartigen Kalksteinformationen, in Madagassisch Tsingy genannt, sowie Höhlen mit Stalaktiten, Stalagmiten und Fledermäusen. Wie die Tsingy de Bemaraha und Namoroka ist auch Ankarana ein erodiertes Kalkplateau, in dem Wind und Wetter nadelscharfe Felsspitzen, tiefe Täler und unterirdische Flussläufe geschaffen haben. Sehr beeindruckend ist das «Perte de rivière», an dem das Wasser in unterirdische Höhlensysteme abtaucht.

Übernachtung im Hotel am Rande des Ankarana-Nationalparks

Fahrzeit ca. 4 Std. (120 km) / Wanderzeit ca. 3 bis 4 Std.

10. Tag: Ankarana-NP (F/M/A)

Erkundung des Ankarana-Nationalparks auf einer ausgedehnten Wanderung. Neben der spektakulären Landschaft der «Tsingy du Nord» erwartet Sie auch eine faszinierende Tier- und Pflanzenwelt, darunter elf verschiedene Lemurenarten.

Übernachtung im Hotel am Rande des Ankarana-Nationalparks

Wanderzeit ca. 3 Std.

11. Tag: Fahrt Richtung Nosy-Be (F/-/A)

Nach dem Frühstück Abreise nach Ankify, einem kleinen Dorf am Strand. Unterwegs passieren Sie das langgezogene Städtchen Ambilobe am Mahavavy-Fluss. In den umliegenden Feldern wird ein grosser Teil der madagassischen Zuckerrohrernte angebaut und in einer nahegelegenen Fabrik verarbeitet, ein Teil davon zu Rum. Auch Kakao- und Gewürzplantagen prägen die Region und sind

wichtige Arbeitgeber. In Ambanja haben Sie die Gelegenheit, eine dieser Plantagen zu besuchen. Von Ankify geht es per Boot nach Nosy Be, auch bekannt als Parfüminsel wegen ihrer duftenden Ylang-Ylang-, Vanille- und Gewürzpflanzen. Da die Fährschiffe aufgrund des oft hohen Wellengangs nachmittags nicht mehr verkehren, erfolgt die Überfahrt am Vormittag. Nach Ihrer Ankunft im Hafen von Nosy Be fahren Sie weiter zum Ausbildungshotel. Das einfach gehaltene Hotel auf einem Hügel bietet jungen Madagass*innen eine praxisnahe Ausbildung im Tourismus. Auch ohne Strand in der Nähe geniessen Sie eine schöne Aussicht, persönliche Begegnungen und ein besonderes Erlebnis.

*Übernachtung im Ausbildungshotel am Rande des Lokobe-Reservats
Fahrzeit ca. 5 Std. (120 km) / Bootsfahrt ca. 30 Min.*

12. Tag: Lokobe-Reservat (F/M/A)

Lokobe ist das letzte geschützte Stück Primärwald auf Nosy Be. In seinem dichten, unberührten Grün wachsen jahrhundertalte Bäume und zahlreiche endemische Heilpflanzen. Mit einer traditionellen Pirogue, einem landestypischen Einbaum-Boot, gelangen Sie in das Reservat. Auf rund 740 Hektar erstreckt sich eine ursprüngliche Welt, in der zahlreiche Lemurenarten, Chamäleons, Reptilien, Insekten und tropische Vögel ihren Lebensraum finden. Lokobe beherbergt den Grossteil der endemischen Pflanzenwelt der Insel, ein einzigartiges Naturerlebnis.

*Übernachtung im Ausbildungshotel am Rande des Lokobe-Reservats
Wanderzeit ca. 2 bis 3 Std. / Bootsfahrt ca. 20 Min. je nach Wellengang*

13. Tag: Nosy Komba und Nosy Tanikely (F/M/A)

Bootsausflug zu den Inseln rund um Nosy Be. Zuerst besuchen Sie Nosy Komba, geprägt von einem 622 Meter hohen, bewaldeten Hügel sowie idyllischen Stränden. Im Fischerdorf begegnen Sie traditionellem Kunsthandwerk und haben die Gelegenheit, Lemuren zu sehen. Auch Vanille- und Ylang-Ylang-Pflanzungen finden Sie hier. Anschliessend Weiterfahrt nach Nosy Tanikely mit seinem geschützten Meeresreservat. Mit Maske und Schnorchel lassen sich bunte Korallen, Fische und Meeresschildkröten entdecken. Das Mittagessen geniessen Sie direkt am Strand, danach bleibt Zeit zum Baden, Schnorcheln oder Entspannen. Am späten Nachmittag Rückfahrt nach Nosy Be und Übernachtung im Hotel.

*Übernachtung in einem Strandhotel auf Nosy Be
Wanderzeit ca. 2 Std. / Bootsfahrt ca. 1 bis 1.5 Std. je nach Wellengang*

14. Tag: Nosy Be (F/-/A)

Tag zur freien Verfügung auf Nosy Be. Gestalten Sie den Tag ganz nach Ihren Wünschen: entspannen Sie am Strand oder am Pool, geniessen Sie eine wohltuende Massage im Hotel oder erkunden Sie die Insel auf eigene Faust. Besuchen Sie zum Beispiel den Mont Passot, den höchsten Punkt der Insel, von dem aus Sie bei Sonnenuntergang einen herrlichen Rundblick über die Kraterseen und das Meer haben.

Übernachtung in einem Strandhotel auf Nosy Be

15. Tag: Rückflug in die Schweiz (F/-/-)

Nach einem entspannten Frühstück heisst es Abschied nehmen von Madagaskar. Transfer zum Flughafen von Antananarivo und Rückflug in die Schweiz.

Fahrzeit ca. 45 Min. (22 km)

Hinweise: F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen

Programm-, Unterkunfts- und Preisänderungen vorbehalten

Im Preis inbegriffen

- Inlandflug in Economy-Klasse
- Flughafentaxen und Treibstoffzuschlag
- Alle Transfers und Überlandfahrten im 4x4-Fahrzeug
- Bootstransfers im Hotelboot von Manambato nach Akanin'ny Nofy und zurück
- Bootstransfers von Ankify nach Nosy Be
- Übernachtungen gemäss Programm in Hotels im Doppelzimmer
- Ausflüge, Wanderungen und Aktivitäten gemäss Programm
- Mahlzeiten gemäss Programm
- Lokaler, englisch-/französischsprachender Driverguide im Osten
- Lokaler, englisch-/französischsprachende Reiseleitung und lokaler, französischsprachender Fahrer im Norden
- Lokale, englisch-/französischsprachende Reiseleitung in den Nationalparks und Reservate
- Bewilligungen, Gebühren und Eintritte
- Beitrag für Klima- und Naturschutz (CHF 25.-)

Im Preis nicht inbegriffen

- Flüge nach/ab Antananarivo Flughafen (gerne buchen wir die Flüge für Sie)
- Nicht erwähnte Mahlzeiten und Getränke
- Optionale Ausflüge und Aktivitäten
- Visa für Madagaskar, ca. CHF 35.-
- Trinkgelder

Preise

- Richtpreis pro Person bei 2 Personen CHF 4'100.-
- Richtpreis pro Person bei 4 Personen CHF 3'700.-
- Einzelzimmerzuschlag CHF 810.-

Hinweise

Individualreise «Natur & Kultur aktiv» mit lokalem, englisch- oder französischsprachenden Driverguide im Osten sowie lokaler, englisch- oder französischsprachiger Reiseleitung und französischsprachigem Fahrer im Norden.

Anforderungen: Diese Reise erfordert eine gute Grundkondition und Freude an aktiven Naturerlebnissen. Für die Erkundung der Tsingy-Formationen im Ankarana-Nationalpark sind Trittsicherheit und Schwindelfreiheit notwendig. Insgesamt richtet sich die Reise an naturverbundene und entdeckungsfreudige Menschen, die authentische Erlebnisse in Madagaskars abwechslungsreicher Landschaft und Tierwelt suchen.

Inlandflug: Flugplanänderungen seitens Madagascar Airlines bleiben vorbehalten.

Individualreise: Die vorgeschlagene Reise kann Ihren individuellen Wünschen angepasst werden. Gerne erstellen wir Ihnen ein entsprechendes Angebot.

